

Akkreditierungsverfahren für das ESF PLUS-Projekt „EXI-Gründungsgutscheine – Gründungsinteressierte in der Vorgründungsphase qualifizieren (2)“, Laufzeit 2025-2028

Sie sind Fachberater/-in im RKW BW-Pool oder streben dies an und möchten zusätzlich im Projekt „EXI-G“ akkreditiert werden, um mit einer Vorgründungsberatung beauftragt werden zu können? Dann beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

Zum aktuellen ESF PLUS-Projekt des RKW BW:

Ziel unseres Projektes ist es gründungs- und übernahmewillige Personen vor der Aufnahme einer Selbstständigkeit optimal auf die unternehmerische Tätigkeit vorzubereiten. Gemäß unserer Projektbeschreibung konzentrieren wir uns dabei vor allem auf Vorhaben „mit wirtschaftlicher Substanz“, d.h. Gründungen aus Industrie und Dienstleistung mit Finanzierungsbedarf, die über eine reine Soloselbstständigkeit hinausgehen. Übernahmeverhaben werden mit Vorrang behandelt!

Kostenfreie Einstiegsberatungen mit Gründungs- und Übernahmewilligen erbringen wir im Projekt überwiegend mit festangestellten Mitarbeitenden. Ausgewählte Formate wie beispielsweise zielgruppenspezifische Workshops sowie alle vertiefende Beratungen vergeben wir im Rahmen eines Beauftragungsauftrages an freiberufliche Fachberater/-innen, welche die Gründungs-/Übernahmewilligen im Auftrag des RKW BW intensiv begleiten. Die Auswahl der Fachberater/-innen erfolgt jeweils im Einzelfall im Rahmen eines dokumentierten Verfahrens nach verschiedenen Kriterien. Nach außen, d.h. gegenüber Beratern sowie Dritten, tritt ausschließlich das RKW BW als Berater auf.

Als Projektträger erhalten wir Mittel aus dem ESF PLUS vom Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus des Landes. Aufgrund der spezifischen Vorgaben im Projektauftrag ist diese Fehlbetragsfinanzierung jedoch bei weitem nicht kostendeckend. Daher investiert das RKW BW jährlich selbst Mittel in sechsstelliger Höhe, um das Projekt umzusetzen und den Gründungs- und Übernahmewilligen attraktive Konditionen anbieten zu können. Da die Projektmittel und -kapazitäten begrenzt sind und zugleich bestimmte quantitative wie qualitative Ziele erreicht werden müssen, entscheidet das RKW BW im Einzelfall, ob die jeweilige Person überhaupt in das Projekt aufgenommen und welche konkrete Leistung ihr angeboten werden kann.

Grundsätzlich gewährleistet das RKW BW eine anerkannt hohe Beratungsqualität. Voraussetzung hierfür sind die professionelle Zusammenarbeit zwischen dem RKW BW und seinen Fachberater/-innen, deren Kompetenz und die Bereitschaft zu permanenter eigener Weiterbildung und Qualifizierung, sowie das Qualitätsmanagementsystem des RKW BW. Fachberater/-innen, die im vorangegangenen ESF-Projekt bereits mitgewirkt und die keine gegenteilige Mitteilung des RKW BW erhalten haben, sind automatisch für das laufende Projekt akkreditiert.

Aufnahmekriterien:

Um den Anforderungen zu entsprechen, müssen potenzielle Fachberater/-innen verschiedene Bedingungen erfüllen.

- Grundsätzlich setzen wir im Projekt externe Fachberater/-innen ein, die die Voraussetzungen für den Einsatz in (landes-) geförderten Beratungsprogrammen für KMU erfüllen. Dementsprechend sind für den Einsatz im EXI-G-Projekt eine qualifizierte Ausbildung, fünf Jahre Berufserfahrung, zwei Jahre Selbstständigkeit in der Beratung oder im Coaching sowie der Nachweis einer angemessenen Vermögensschadenhaftpflichtversicherung erforderlich. Zusätzlich werden Erfahrungen in der Vorgründungsberatung, vorwiegend in den vom RKW BW bearbeiteten Zielsegmenten, vorausgesetzt.
- Der überwiegende Geschäftszweck der beratenden Person/ des Beratungsunternehmens muss auf entgeltliche Unternehmensberatung gerichtet sein.
- Sie akzeptieren das im Projekt festgeschriebene Honorar i.H.v. 800,- EUR/Tag (umgerechnet 8 Zeitstunden) netto einschl. NK.
- Da die Qualifizierung von natürlichen Personen im Vordergrund des ESF PLUS-Projektes steht, muss die beratende Person ihre pädagogischen Kompetenzen nachweisen.
- Alle Beratungen müssen wettbewerbs- und vertriebsneutral durchgeführt werden und unabhängig von anderen Leistungen erbracht werden. Neben der Beratung dürfen die Fachberater/-innen nicht in Bereichen tätig sein, aus denen sich Interessenskonflikte zur Beratungstätigkeit ergeben können. Ebenso sind Beratungen von Familienmitgliedern ausgeschlossen. Eine finanzielle Beteiligung des Beratenden am Vorhaben schließt ab diesem Zeitpunkt die Beauftragung aus. Eine entsprechende schriftliche Erklärung müssen die Fachberater/-innen abgeben.

Aufnahmeverfahren:

Wir möchten Ihre Daten standardisiert erfassen. Dazu steht unter „rkw-bw.de“ ein ausfüllbares PDF-Dokument zum Herunterladen für Sie bereit ([Fachberaterinnen und -berater für KMU in Baden-Württemberg | RKW BW](#): „Fragebogen zur Listung als RKW BW-Fachberater/-in“). Dieser Fragebogen wird gleichzeitig auch für die Zusammenarbeit in der Unternehmensberatung verwendet. Das Honorar für die Mitarbeit im EXiG-Projekt ist derzeit mit 800,- EUR/Tag (umgerechnet 8 Zeitstunden) netto einschl. NK festgesetzt.

Um Aufträge an Sie zu vergeben, müssen wir uns u.a. ein Bild über Ihre fachlichen Stärken, Branchenerfahrungen sowie Ihre methodischen und pädagogischen Kompetenzen machen können sowie davon, was unsere Kunden von Ihrer Beratung erwarten können.

Fügen Sie im Feld "Referenzen" bitte mindestens **drei** von Ihnen persönlich durchgeführte, konkrete Beratungsprojekte ein (keine Institutionen, Wirtschaftsförderungen o.ä.), und zwar mindestens zwei erfolgreiche Vorgründungsberatungen (**keine** Festigungsberatungen). Außerdem benötigen wir mindestens ein Muster eines aussagefähigen Vorgründungs-Beratungsberichtes mit Angaben zum Beratungs-/Coachingaufwand (in Tagen). Empfehlenswert wären zudem Angaben über laufende Weiterbildungsaktivitäten.

Grundlage einer Zusammenarbeit sind die Geschäftsbedingungen des RKW BW.

Das Akkreditierungsverfahren startet, sobald uns Ihre **vollständigen und aussagefähigen Leistungsunterlagen** vorliegen. Unvollständige Unterlagen können nicht bearbeitet werden. Ihre Unterlagen senden Sie bitte mit dem ausgefüllten Fragebogen unter dem Betreff: „Listung ExiG“ ausschließlich per E-Mail an:

beratung@rkw-bw.de.

Bei grundsätzlicher Eignung werden Sie zu einem Pitch-Termin in das Büro des RKW BW in Stuttgart eingeladen. In Ausnahmefällen kann der Pitch auch digital erfolgen. Entsprechende Pitch-Termine werden von uns in regelmäßigen Abständen angeboten. Nach erfolgreichem Pitch kann eine vorläufige Akkreditierung für einen Erstauftrag erfolgen. Nach einem erfolgreich abgeschlossenen Erstauftrag ist eine endgültige Akkreditierung möglich.

Sonstiges:

Bei unserem Projekt „EXI-Gründungsgutscheine“ handelt es sich nicht um ein Beratungsprogramm. Ein Vorgehen analog zu Beratungsförderprogrammen ist in unserem Projekt nicht geplant. Daher ist es nicht möglich, dass ein Kunde „eine Förderung für seinen Wunschberater“ erhält.

Aus einer Akkreditierung für das Projekt kann keine konkrete Beauftragung abgeleitet werden. Die Auswahl der Fachberater/-innen erfolgt durch das RKW BW jeweils im Einzelfall.

Erteilte Akkreditierungen gelten grundsätzlich bis zum Ende der Projektlaufzeit (aktuell: Juni 2028), sofern sich Ihre persönlichen Voraussetzungen nicht ändern.

Die Verwendung der Akkreditierung im Vorgründungsberatungsprojekt des RKW BW zu Werbezwecken ist grundsätzlich nicht gestattet.

Aus der Akkreditierung für das Projekt sowie aus konkreten Beauftragungen entstehen Ihnen als Fachberater/-in keine Kosten. Eine mögliche Aufnahme in das Fachberaternetzwerk des RKW BW mittels einer Kooperationsvereinbarung erfolgt unabhängig von der Akkreditierung im ESF PLUS-Projekt.

Ihre Daten werden entsprechend den jeweils aktuellen Regelungen der DSGVO verarbeitet.